

## Ursachen Von HG

HG ist eine komplexe Krankheit, deren Ursachen man noch nicht vollständig versteht. Die Forschung hat gezeigt, dass familiäre Belastung ein Teil des Rätsels ausmacht. Wenn Ihre Mutter, Tante, Großmutter oder Schwester an HG gelitten hat, haben Sie eher die Möglichkeit, auch daran zu leiden. Wir wissen auch, dass HG bei mehr als 75% von Müttern nochmals auftritt.

## Wenn Sie An HG Leiden

Finden Sie Gesundheitsdienstleister, die Erfahrung im Management von HG haben, die mitfühlend sind und auch bereit, neue Behandlungen zu erproben.

Finden Sie unter Ihren Freunden oder Ihrer Familie einen Befürworter, dem Sie die Aufgabe anvertrauen können, für Sie zu sprechen und als Kontaktperson für Ihre Gesundheitsdienstleister zu dienen.

Finden Sie eine Unterstützungsgemeinschaft, die Erfahrung mit der Bewältigung von HG hat.

Informieren Sie sich über HG. Kenntnisse bezüglich von Behandlungsalternativen verbessern oft wirksames Management sowie die Pflege, die Sie bekommen, und reduzieren auch das Risiko von Komplikationen.

## Die HER-Stiftung kann helfen

Die HER (Hyperemesis Education & Research)-Stiftung ist eine gemeinnützige Organisation mit dem Ziel der HG-bezogenen Unterstützung, Information, Forschung und Fürsprache.

Seit 2003 finanzieren wir notwendige Forschung und agieren als die Stimme für HG, als die führende Online-Informationsquelle für Frauen und ihre Gesundheitsdienstleister, sowie eine zuverlässige Rettungsleine für Hunderttausende HG-Leidender.

### ÜBERWEISUNGSNETZWERK

Finden Sie einen Gesundheitsdienstleister in Ihrer Nähe, der HG versteht. Oder mailen Sie uns für eine schnelle Antwort.

### ONLINE-UNTERSTÜTZUNG

Schließen Sie sich unseren Unterstützungsforen an, um Ihre Erlebnisse zu teilen, Hoffnung und Ermutigung zu finden, und Antworten auf Ihre Fragen zu bekommen.

### UNTERSTÜTZUNG IN IHRER NÄHE

Besuchen Sie den Bereich "Für Mütter" in unserer Website, oder mailen Sie uns direkt, um Kontakt mit Freiwilligen in Ihrer Nähe herzustellen.

### INFORMATION

Unsere Website hat Informationen über HG-Symptome, Behandlungen, Forschung, Hilfsquellen und Bewältigungstipps.



[www.HelpHER.org](http://www.HelpHER.org)  
[GetHelpNow@HelpHER.org](mailto:GetHelpNow@HelpHER.org)  
[facebook.com/HERFoundation](https://facebook.com/HERFoundation)  
[twitter.com/HGmoms](https://twitter.com/HGmoms)

Wenn es mehr ist, als  
Morgenübelkeit,  
LASSEN SIE HER IHNEN HELFEN.



HYPEREMESIS GRAVIDARUM  
(HG) VERSTEHEN

HER STIFTUNG



**HER**  
Foundation

# Was HG ist

Hyperemesis gravidarum ist eine von unablässigem Brechreiz bzw. Erbrechen und sensorischer Empfindlichkeit charakterisierte Schwangerschaftskrankheit.

HG kann raschen Gewichtsverlust, Austrocknung, Unterernährung und andere ernsthafte Komplikationen verursachen. Schwere oder unbehandelte HG gefährdet das jetzige und zukünftige Wohlbefinden von Mutter und Kind.

# Was HG nicht ist

HG gehört zu den am wenigsten verstandenen medizinischen Problemen der Schwangerschaft – trotz ihrer Rolle als führende Ursache von Krankenhausaufenthalten während der frühen Schwangerschaftsperiode, und als zweitwichtigste Ursache neben Frühwehen von Krankenhausaufenthalten während der ganzen Schwangerschaft. Nur wenige Gesundheitsdienstleister haben Erfahrung im proaktiven Management von schwerer HG, so dass neue Ärzte herangezogen werden oder Beratungen mit Perinatologen geschehen müssen, um effektives Management zu gewährleisten.

## DIE TATSACHEN:

HG ist nicht die Morgenübelkeit einer normalen, gesunden Schwangerschaft.

HG wird nicht durch eine psychologische Krankheit verursacht, und Mütter haben wenig Kontrolle über ihre Symptome.

# MORGENÜBELKEIT VS. HG

## MORGENÜBELKEIT

Sie verlieren wenig Gewicht, wenn überhaupt welches, und Sie nehmen wie erwartet zu.

Brechreiz/Erbrechen hindert Sie an den meisten Tagen nicht am Essen und Trinken. Verschreibungspflichtige Medikamente und Infusionen sind selten notwendig.

Erbrechen geschieht selten, und der Brechreiz ist mild. Bedeutsames Unbehagen ist möglich, stellt aber nur minimale Gesundheitsrisiken dar.

Änderungen in Diät oder Lebensstil bringen generell erhebliche Erleichterung, besonders ab der 14. Woche.

Sie fühlen sich oft ab der 14. Woche besser, obwohl Sie trotzdem gelegentlich an Brechreiz leiden.

Sie können an den meisten Tagen arbeiten bzw. sich um Ihre Familie kümmern, obwohl Müdigkeit und Brechreiz das vielleicht schwer machen, besonders in der frühen Schwangerschaftsperiode.

Es gibt keine oder wenig Abnahme des gesundheitlichen oder emotionalen Wohlbefindens oder der Teilnahme an sozialen Aktivitäten.

Sie haben Babys, die wenig Gesundheitsprobleme, wenn überhaupt welche, wegen Morgenübelkeit haben.

## HYPEREMESIS GRAVIDARUM

Sie verlieren 2-10 Kilogramm (> 5% des Vorschwangerschaftsgewichts) und nehmen in vielen Fällen unzureichend zu.

Brechreiz/Erbrechen hindert Sie am Essen und Trinken. Austrocknung und Unterernährung treten häufig auf, besonders in Abwesenheit von Behandlung.

Würgen und Erbrechen geschehen häufig, Sie erbrechen sogar vielleicht Blut oder Galle, besonders in Abwesenheit ärztlicher Behandlung. Der Brechreiz kann schwer, andauernd oder extrem schwächend sein.

Medizinische Hilfe wie z. B. Medikamente oder intravenöse Flüssigkeiten sind erforderlich, sowie manchmal Ernährungstherapie.

Sie fühlen sich manchmal gegen Mitte Ihrer Schwangerschaft etwas besser, können aber während der ganzen Schwangerschaft krank sein.

Sie sind möglicherweise wochen- oder monatelang kaum fähig, über die Runden zu kommen. Einfache Hausarbeit und Selbstsorge wie Duschen oder Fahren können unmöglich sein.

Es gibt ein erhöhtes Risiko von Angst, Depression, Wochenbettdepression und posttraumatischer Belastungsstörung wegen Isolierung, Schwäche und Elends.

Sie bekommen Babys mit einem erhöhten Risiko von Frühgeburtlichkeit und begrenztem Wachstum sowie von nachhaltigen Gesundheitsproblemen.